

STEEL SHINE

Sicherheitsdatenblatt

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator: STEEL SHINE

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:
Produkt zur Pflege von Elementen aus Edelstahl, Nichteisenmetallen und deren Legierungen mit glänzender und halbmatter Struktur.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

TENZI Sp. z o.o.
Skarbimierzyce 20
72-002 Dołuje
tel. +48 91 3119777
fax. +48 91 3119779
E-Mail-Adresse für eine sachkundige Person, die für SDB verantwortlich ist: technolog@tenzi.pl

1.4 Notrufnummer:
+48 91 31 19 777 (mon. - fri. 8:00 – 16:00) oder 112.

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Klassifizierung nach Vorschrift (EC) No. 1272/2008:

Skin Irrit. 2 H315 – Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2 H319 – Verursacht schwere Augenreizung.

2.2. Kennzeichnungselemente:
(Gemäß 1272/2008/EC*)

Gefahrensymbole:



Signalwörter:
ACHTUNG

Gefahrenhinweise:
H315 – Verursacht Hautreizungen.
H319 – Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise:
P305+P351+P338 – Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

2.3. Andere Gefahren:
Die Substanz erfüllt nicht die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Anhang XIII der REACH-Verordnung.

STEEL SHINE

Sicherheitsdatenblatt

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Substanzen:

keine

3.2. Mischungen:

Komposition (Gemäß: 648/2004/EC):

- < 5% anionische Tenside
- Aromazusammensetzung
- Hilfsstoffe, die nicht als gefährlich eingestuft sind
- Phosphorsäure

Identifizierung	Gefährlicher Inhaltsstoff / Einstufung	Konzentration
CAS: 7664-38-2 WE: 231-633-2 Index: 015-011-00-6 Registrierung : 01-2119485924-24-XXXX	Phosphorsäure (75%) Skin Corr. 1B H314, Met. Corr. 1 H290	< 5%
CAS: 85536-14-7 WE: 287-494-3 Index: Keine Daten verfügbar Registrierung : 01-2119490234-40-XXXX	Anionische Tenside Skin Corr. 1C H314, Acute Tox. 4 H302	
CAS: 15763-76-5 WE: 239-854-6 Index: Keine Daten verfügbar Registrierung : 01-2119489411-37-XXXX	Natriumcumolsulfonat Eye Irrit. 2 H319	< 0.5%

Die vollständigen Texte der H-Symbole und Phrasen sind im Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Inhalation:

Bei Vergiftungssymptomen (Husten, Atemnot, Schwindel) den Verletzten an die frische Luft bringen. Stellen Sie sicher, dass Sie die Verletzten ruhig und warm halten. Arzt aufsuchen.

Skin contact:

Wenn das Produkt mit der Haut in Berührung kommt, entfernen Sie sofort alle kontaminierten Kleidungsstücke und spülen Sie die exponierte Stelle mit großen Mengen Wasser. Bei Hautveränderungen oder Verbrennungen Arzt aufsuchen.

Augenkontakt:

Augen mit fließendem Wasser (mindestens 15 Minuten) spülen und dabei die Augenlider offen halten. Arzt aufsuchen. Behandlung erhalten.

Verschlucken:

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken(nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Geben Sie keine Neutralisationsmittel. Sofort ärztlichen Rat einholen und dieses SDB oder Etikett vorzeigen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Inhalation:

Nach längerer Exposition ohne ausreichende Belüftung kann es zu Reizungen der oberen Atemwege kommen.

STEEL SHINE

Sicherheitsdatenblatt

Haut:

Reizt die Haut.

Augen:

Reizt die Augen.

Verschlucken:

Kann Reizung der Schleimhäute verursachen..

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Ärzt aufsuchen

Frischwasser- und Augenwaschmittel müssen auf der Arbeitsstelle verfügbar sein.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel:**Geeignete Löschmittel:**

Wasser, Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel:

Verwenden Sie keinen Wasserstrahl auf der Oberfläche der Flüssigkeit.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Das Produkt ist nicht brennbar.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung:

Feuerwehrlaute sollten umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und volle Schutzkleidung tragen. Im Falle eines Brandes die Personen in der Nähe warnen und ungeschütztes und ungeschultes Personal aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Benachrichtigen Sie relevante Notfalldienste. Wenn möglich, entfernen Sie die Behälter vor dem Einfluss von Feuer und hohen Temperaturen. Wasser kann verwendet werden, um feuerexponierte Behälter kühl zu halten, bis das Feuer vorbei ist. Die Nachbrennrückstände sollten entfernt werden

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**Für Nicht-Notfallpersonal:**

Chemikalienschutzhandschuhe (0,11 mm dick), Schutzbrille

Für Einsatzkräfte:

Schutzkleidung, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät, Chemikalienschutzhandschuhe (0,11 mm stark), Schutzbrille.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methods and material for containment and cleaning up:

Im Falle einer unerwarteten Freisetzung des Stoffes in die Umwelt informieren Sie die zuständigen Dienste über den Notfall und entfernen Sie jede Zündquelle. Verhindern Sie, dass verschüttete Flüssigkeiten in die Kanalisation, Oberflächenwasser oder

STEEL SHINE

Sicherheitsdatenblatt

Grundwasser gelangen. Wenn es möglich ist, den Überlauf einzuschließen und zu begrenzen, indem Sie den Flüssigkeitsstrom schließen, verstopfen Sie den beschädigten Behälter und legen Sie ihn in einen dichten Überbehälter. Bei einem größeren Flüssigkeitsaustritt soll ein Deich um die Außenkanten der Verschüttung gemacht werden und mit flüssigkeitsbindenden Materialien (Sand, Sägemehl, zerkleinerter Kalkstein) aufgenommen werden.. Reinigungsmaterialien zur Entsorgung als Sondermüll lagern. Verunreinigtes Gebiet mit Wasser dekontaminieren.

6.4. Reference to other sections:

See section 8 and 13.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie mit diesem Produkt arbeiten.

Einsatzpersonal muss mit angemessener persönlicher Schutzausrüstung ausgestattet sein (siehe Abschnitt 8)

Nur mit Wasser mischen. NICHT mit anderen chemischen Substanzen mischen.

Personen mit Hautallergie oder Atemwegsproblemen sollten keinen Kontakt mit diesem Produkt haben.

Risiko vermeiden - Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt verwenden.

Bewahren Sie den Behälter nach Gebrauch gut verschlossen auf und bewahren Sie ihn vor unbefugten Personen auf.

Verwenden Sie nur eine ausreichende Belüftung, um Vergiftungsschäden zu vermeiden

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

In einem dicht verschlossenen, original Kunststoffbehälter aufbewahren. Lagern Sie dieses Produkt in einer trockenen Umgebung, die bei einer Temperatur von 5 ° C - 35 ° C gehalten wird, mit einem guten Belüftungssystem und einem leicht abwaschbaren, nicht resorbierbaren, alkalibeständigen Boden.

Setzen Sie das Produkt NICHT Sonnenlicht aus und halten Sie es von Hitze, Funken, Flammen und Zündquellen fern.

7.3. Spezifische Endanwendungen:

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter:

Bitte überprüfen Sie die nationalen Arbeitsplatzgrenzwerte in Ihrem Land.

NDS/NDSch/NDSP Werte für einzelne chemische Substanzen (gemäß Sicherheitsdatenblatt oder Stoffsicherheitsbericht):

Phosphorsäure (Daten für hochkonzentrierte Substanz):

NDS: 1 mg/m³

NDSch: 2 mg/m³

NDSP: nicht identifiziert.

Anionische Tenside (Daten für hochkonzentrierte Substanz):

NDS, NDSch, NDSP: nicht identifiziert.

Natriumcumolsulfonat (Daten für hochkonzentrierte Substanz):

NDS, NDSch, NDSP: nicht identifiziert

STEEL SHINE

Sicherheitsdatenblatt

DNEL / PNEC-Werte für einzelne chemische Substanzen (gemäß SDB oder Stoffsicherheitsbericht):

Phosphorsäure (Daten für hochkonzentrierte Substanz):

Keine Daten verfügbar.

Anionische Tenside (Daten für hochkonzentrierte Substanz):

DNEL:

Gruppe: Arbeiter, Expositionsdauer: langfristig, Expositionsweg: dermal, Art der Auswirkung: systemische Wirkung
Wert: 170 mg/kg

Gruppe: Arbeiter, Expositionsdauer: langfristig, Expositionsweg: inhalativ, Art des Effekts: systemische Wirkung,
Wert: 12 mg/m³

Gruppe: Arbeiter, Expositionsdauer: langfristig, Expositionsweg: inhalativ, Art des Effekts: lokaler Effekt,
Wert: 12 mg/m³

Gruppe: Verbraucher, Expositionsdauer: langfristig, Expositionsweg: dermal, Art des Effekts: systemische Wirkung,
Wert: 85 mg/kg

Gruppe: Verbraucher, Expositionsdauer: langfristig, Expositionsweg: inhalativ, Art der Wirkung: systemische Wirkung
Wert: 3 mg/m³

Gruppe: Verbraucher, Expositionsdauer: langfristig, Expositionsweg: inhalativ, Art des Effekts: lokaler Effekt,
Wert: 3 mg/m³

Gruppe: Verbraucher, Expositionsdauer: langfristig, Expositionsweg: Verschlucken, Art der Wirkung: systemische Wirkung,
Wert: 0.85 mg/kg

PNEC:

Wasser (frisches Wasser): 0.287 mg/l

Wasser (Meerwasser): 0.0287 mg/l

Sediment (frisches Wasser): 0.287 mg/kg

Sediment (Meerwasser): 0.287 mg/kg

Kläranlage: 3.43 mg/l

Intermittierende Freisetzung: 0.0167 mg/l

Boden: 35 mg/kg

Natriumcumolsulfonat (Daten für hochkonzentrierte Substanz):

DNEL:

Gruppe: Arbeiter, Expositionsdauer: langfristig, Expositionsweg: dermal, Art des Effekts: systemische Wirkung,
Wert: 7.6 mg/kg

Gruppe: Arbeiter, Expositionsdauer: langfristig, Expositionsweg: inhalativ, Art des Effekts: systemische Wirkung,
Wert: 53.6 mg/m³

Gruppe: Verbraucher, Expositionsdauer: langfristig, Expositionsweg: dermal, Art des Effekts: systemische Wirkung,
Wert: 3.8 mg/kg

Gruppe: Verbraucher, Expositionsdauer: langfristig, Expositionsweg: inhalativ, Art der Wirkung: systemische Wirkung,
Wert: 13.2 mg/m³

Gruppe: Verbraucher, Expositionsdauer: langfristig, Expositionsweg: Verschlucken, Art der Wirkung: systemische Wirkung,
Wert: 3.8 mg/kg

PNEC:

Wasser (frisches Wasser): 0.23 mg/l

Kläranlage: 100 mg/l

Intermittierende Freisetzung: 2.3 mg/l

HINWEIS: Wenn die Konzentration des Stoffes bekannt ist, sollte die persönliche Schutzausrüstung auf der Grundlage der Konzentration des Stoffes an einem Arbeitsplatz, der Expositionszeit und der vom Arbeitnehmer durchgeführten Tätigkeiten ausgewählt werden. In Notfallsituationen, wenn die Konzentration des Stoffes am Arbeitsplatz unbekannt ist, sollte ein persönlicher Schutz auf höchstem Niveau verwendet werden.

STEEL SHINE

Sicherheitsdatenblatt

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

ATEMSCHUTZ:

Nicht benötigt.

HANDSCHUTZ:

Säureschutzhandschuhe (0,11 mm dick).

AUGEN- / GESICHTSSCHUTZ:

Nicht benötigt.

HAUTSCHUTZ:

Nicht benötigt.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aussehen:	Trübe Flüssigkeit.
Duft:	Charakteristisch für die in der Produktion verwendete Aromakomposition
Geruchsschwelle:	Keine Daten verfügbar
pH:	1 ± 1
Schmelzpunkt:	Keine Daten verfügbar
Gefrierpunkt:	Keine Daten verfügbar
Anfangssiedepunkt:	Keine Daten verfügbar
Siedebereich:	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt:	Keine Daten verfügbar
Verdunstungsrate:	Keine Daten verfügbar
Entflammbarkeit (fest, gasförmig):	Keine Daten verfügbar
Obere Entflammbarkeitsgrenze:	Keine Daten verfügbar
Untere Entflammbarkeitsgrenze:	Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze:	Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze:	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck:	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte:	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte:	1.039 ± 0.020 g/cm ³
Löslichkeit:	
A) Wasser:	löslich
B) Organische Lösung:	Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient N-Octan:	Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient Wasser:	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten verfügbar
Viskosität:	Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar
Oxidierende Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben:

Brechungsindex 11% Brix* ± 5%

* - Grad Brix ist der Inhalt einer wässrigen Lösung. Ein Grad Brix ist 1 Gramm Saccharose in 100 Gramm Lösung und repräsentiert die Stärke der Lösung in Gewichtsprozent (%w/w).

STEEL SHINE

Sicherheitsdatenblatt

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität:

Keine Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität:

Stabil unter den empfohlenen Lagerbedingungen (siehe Punkt 7)

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Kann heftig mit Säuren reagieren, bildet chemische Salze (Wärme freisetzen).

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Vermeiden Sie stark erwärmte Räume ohne Belüftung und längere Sonneneinstrahlung.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Säuren, starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:**AKUTE TOXIZITÄT:**

Inhalation: Bei längerer Exposition ohne ausreichende Belüftung kann es zu Reizungen der oberen Atemwege kommen.

Hautkontakt: verursacht Hautreizungen.

Augenkontakt: verursacht Augenreizung.

Verdauungssystem: kann Reizung der Schleimhäute verursachen.

Einzelheiten der einzelnen Komponenten (nach Stoffen SDS):**Phosphorsäure (Daten für hochkonzentrierte Substanz):**

LD50: 1530 mg/kg (Ratte,oral)

LD50: 2740 mg/kg (rabbit,dermal)

Sehr ätzend für die Haut. Zerstört Hautgewebe und macht Verbrennungen.

Ätzend für die Augen. Kann irreversible Augenschäden verursachen.

Einmalige Exposition: Nach Verschlucken Reizung der oberen Atemwege.

Wiederkehrende Exposition: Dermatitis und akute Infektion der Atemwege.

Anionische Tenside (Daten für hochkonzentrierte Substanz):

LD50: 1470 mg/kg (Ratte,oral)

LD50: 2000 mg/kg (Ratte,dermal)

Slight skin irritation.

Serious eye irritation.

No allergic effects.

Negative Ames test.

STEEL SHINE

Sicherheitsdatenblatt

Natriumcumolsulfonat (Daten für hochkonzentrierte Substanz):

LD50: >7000 mg/kg (Ratte,oral)
LD50: >2000 mg/kg (Hase, dermal)

Reizt nicht die Haut.
p-Cumolsulfonat-Natrium reizt leicht die Haut (Hase, OECD 404).
Augen ernsthaft beschädigen.
p-Cumolsulfonat-Natrium reizt die Augen (Hase, OECD 405).
Keine allergischen Wirkungen (Meerschweinchen, OECD 406).
Keine mutagenen Wirkungen.
Keine krebserregenden Wirkungen (Ratte, OECD 453)

Reproduktionstoxizität:

NOAEL: > 936 mg/kg (Ratte,oral)
Keine Probleme festgestellt.

Teratogenität:

NOAEL: > 936 mg/kg (Ratte)
Keine Probleme festgestellt..

Chronische Toxizität:

NOAEL: > 440 mg/kg (dermal) (OECD 411)
NOAEL: 763-3534 mg/kg (oral) (OECD 408)

SECTION 12. ECOLOGICAL INFORMATION

12.1. Toxicity:

Data for the mixture ingredients:

Phosphorsäure (Daten für hochkonzentrierte Substanz):

LC50: 138 mg/l/96h (Fisch, Gumbusia affinis)
LC50: 3-3.25 mg/l/96h (Fisch, Lepomis macrochirus)
EC50: > 100 mg/l/48h (Daphnie, Daphnia magna)

Harmful to aqua organisms.

Anionische Tenside (Daten für hochkonzentrierte Substanz):

LC50: 1-10 mg/l/96h (Fisch)
EC: 1-10 mg/l/48h (Daphnie)
EC50: 1-10 mg/l (Algen)

Natriumcumolsulfonat (Daten für hochkonzentrierte Substanz):

EC50: > 1000 mg/l/48h (Daphnie) (EPA OPPTS EPA OTS 797.1300)
EbC50: > 230 mg/l/96h (Algen) (EPA OPPTS EPA OTS 797.1050)
NOEC: 31 mg/l/96h (Algen) (EPA OPPTS)
ErC50: > 1000 mg/l/3h (Bakterien) (OECD 209/ aktives Sediment)
LC50: > 1000 mg/l/96h (Fisch) (EPA OPPTS EPA OTS 797.1400)

STEEL SHINE

Sicherheitsdatenblatt

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:

Die in dem Produkt enthaltenen Tenside erfüllen die Kriterien für die biologische Abbaubarkeit gemäß der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien.

Daten für die Zutaten der Mischung:

Substanz	Methode	Dauer	Verringerter Prozentsatz
Phosphorsäure	Anorganische Substanz	Anorganische Substanz	Anorganische Substanz
Anionische Tenside	OECD 301 B	28 Tage	> 60%
Natriumcumolsulfonat	OECD 301 B	28 Tage	100%

12.3. Bioakkumulationspotenzial:

Bioakkumulation ist unglaublich.
Daten basieren auf den Zutaten der Mischung.

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt ist wasserlöslich und kann in Grundwassersysteme eindringen.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff / diese Mischung entspricht nicht den PBT und vPvB Kriterien von REACH, annex XIII.

12.6. Andere schädliche Wirkungen:

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Reste und Abfälle:

NICHT mit anderen flüssigen Abfällen mischen.
NICHT in die Kanalisation gelangen lassen. Das Produkt sollte laut Beschreibung vollständig verbraucht sein.
Wenn dies nicht möglich ist, entsorgen Sie dieses Material und seinen Behälter an einer Sondermülldeponie.

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung:

Kontaminierte Behälter sollten vollständig entleert werden. Spülen Sie den Behälter mehrmals nach dem Entleeren. Leere Behälter können in Behältern zum Sammeln von Kunststoffverpackungen aufbewahrt werden oder können an ein spezialisiertes Unternehmen zum Recycling geliefert werden.
Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den nationalen / internationalen Vorschriften erfolgen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

HANDELSMARKE: STEEL SHINE

14.1. UN Nummer:

Unterliegt nicht den Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

entfällt

14.3. Transportgefahrenklassen:

entfällt

14.4. Verpackungsgruppe:

entfällt

14.5. Umweltgefahren:

Keine.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

Für weitere Details siehe Abschnitte 6 und 8.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code:

Keine Daten verfügbar.

STEEL SHINE

Sicherheitsdatenblatt

WARNSCHILDER

keine

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

- 1) VERORDNUNG (EU) Nr. 453/2010 DER KOMMISSION vom 20. Mai 2010 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).
- 2) VERORDNUNG (EG) Nr. 648/2004 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 31. März 2004 über Detergenzien.
- 3) VERORDNUNG (EG) Nr. 907/2006 DER KOMMISSION vom 20. Juni 2006 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates über Detergenzien zwecks Anpassung der Anhänge III und VII.
- 4) VERORDNUNG (EG) Nr. 1336/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 zwecks Anpassung an die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.
- 5) VERORDNUNG (EG) Nr. 551/2009 DER KOMMISSION vom 25. Juni 2009 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates über Detergenzien zwecks Anpassung der Anhänge V und VI (Ausnahme von grenzflächenaktiven Stoffen).
- 6) VERORDNUNG (EU) Nr. 259/2012 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 14. März 2012 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 hinsichtlich der Verwendung von Phosphaten und anderen Phosphorverbindungen in Haushaltswaschmitteln und Haushaltsgeschirrspülmitteln.
- 7) VERORDNUNG (EG) Nr. 273/2004 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 11. Februar 2004 über Drogenausgangsstoffe.
- 8) VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548 / EWG und 1999/45 / EG, und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:

Für die Mischung:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Für folgende Stoffgemische:

Phosphorsäure:	Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.
Anionische Tenside :	Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.
Natriumcumolsulfonat :	Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Die obigen Informationen basieren auf dem aktuellen Produktwissen in seiner aktuellen Form.

Alle Daten werden präsentiert, um die Priorität der Sicherheitsanforderungen zu berücksichtigen und keine besonderen Eigenschaften des Produkts zu garantieren. Wenn die Produktnutzungsbedingungen nicht unter der Kontrolle des Herstellers stehen, liegt die Verantwortung für die sichere Verwendung bei der Person, die sie verwendet. Der Arbeitgeber ist verpflichtet, alle Mitarbeiter, die mit dem Produkt in Kontakt kommen, über die im Datenblatt angegebenen Risiko- und Sicherheitsmaßnahmen zu informieren. Die oben aufgeführten Sicherheitsdaten wurden auf der Grundlage der Sicherheitsmerkmale von Stoffen erstellt, die der Hersteller zur Herstellung des Produkts verwendet, und auf der Grundlage von Vorschriften für den Umgang mit gefährlichen Stoffen und deren Herstellung. Die Einstufung der chemischen Mischung erfolgte mit Berechnungsmethoden, basierend auf dem Gehalt gefährlicher Inhaltsstoffe.

STEEL SHINE

Sicherheitsdatenblatt

Die vollständige Liste der Symbole und H-Sätze aus Abschnitt 2 und 3:

Eye Irrit. 2	– Verursacht schwere Augenreizung, Kategorie 2.
Skin Irrit. 2	– Verursacht Hautreizungen, Kategorie 2.
Skin Corr. 1B	– Ätzend für die Haut, Kategorie 1B
Skin Corr. 1C	– Ätzend für die Haut, Kategorie 1C
Met.Corr 1	– Stoff / Gemisch ist korrosiv gegenüber Metallen der Kategorie 1
Acute Tox. 4	– Akute Toxizität, Kategorie 4.
H290	– Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302	– Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	– Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	– Verursacht Hautreizungen.
H319	– Verursacht schwere Augenreizung.

Weitere Informationen zum Produkt finden Sie auf dem spezifischen technischen Datenblatt, der auf www.tenzi.pl verfügbar ist

Schulung:

Kursteilnehmer sollten über den Umgang mit diesem Gefahrstoff, über Sicherheit und Arbeitshygiene geschult werden. Fahrer sollten ebenfalls geschult werden und eine ordnungsgemäße Zertifizierung gemäß den ADR-Anforderungen erhalten.

Verfallsdatum:

36 Monate ab Herstellungsdatum (wenn das Produkt gemäß den Produktempfehlungen gelagert wird)

Änderungen gegenüber der Vorgängerversion:

- Abschnitt 6 und 8 (Handschuhdicke)

Aktualisierte Kartenversionen sind jetzt auf www.tenzi.pl verfügbar

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält 11 Seiten. Änderungen des Inhalts durch nicht autorisierte Personen sind untersagt.